



ARCHÄOLOGISCHES MUSEUM
HAMBURG

Pressemitteilung des Archäologischen Museums Hamburg
Hamburg im November 2021

Edition „1000 Jahre Neue Burg Hamburg“

Einzigartige hölzerne Zeugen der Hamburger Geschichte werden zu handgefertigten Unikaten



Ein einzigartiges Stück Hamburger Geschichte geht eine faszinierende Verbindung ein: 1000 Jahre altes Eichenholz, entdeckt von den Experten des Archäologischen Museums Hamburg bei den Ausgrabungen an der Neuen Burg, ist ab sofort als „Edition 1000 Jahre Neue Burg Hamburg“ in streng limitierter Auflage erhältlich.

Uralte Mooreiche, 1000 Jahre lang tief unter dem Straßenpflaster verborgen: Dieser Schatz wurde bei Ausgrabungen im Herzen Hamburgs gehoben - Eichenholz, das einst zum Wall der Neuen Burg aus dem 11. Jahrhundert gehörte. Die genaue Auszählung der Jahrringe des Holzes verrät den Archäologen das exakte Gründungsdatum der Neuen Burg: Baubeginn war im Herbst 1021, also vor genau 1000 Jahren. Das Holz ist damit das älteste erhaltene Bauholz Hamburgs.

Holz der Neuen Burg - Eine historische Kostbarkeit

Die außergewöhnlich gute Erhaltung des Holzes ist verblüffend. Seine auffällig pechschwarze Farbe verdankt das Eichenholz chemischen Prozessen während der tausendjährigen Lagerung im Boden unter Luftabschluss. Äußerst selten finden sich solche Kostbarkeiten, und nur unter glücklichen Umständen kommt ein Stamm dieses Alters einmal ans Tageslicht. Aufgrund der Bedeutung der Funde und der für Hamburg

einmaligen Erhaltung wurde das archäologische Bauholz geborgen, dauerhaft konserviert und eine limitierte Serie edler Koch- und Taschenmesser sowie fein gedrechselter Schreibgeräte aus dem Holz angefertigt.

„Mit diesem Holz halten wir ein Stück Hamburger Geschichte in unseren Händen. Für jeden, der an der Vergangenheit der Hansestadt interessiert ist, eine echte Kostbarkeit“, so Prof. Dr. Rainer-Maria Weiss, Direktor des Archäologischen Museums Hamburg. „Dass dieses Holz nun als `Edition 1000 Jahre Neue Burg Hamburg´, so nachhaltig wiederverwertet werden konnte und ein zweites Leben erhält, begeistert uns besonders“, so Weiss weiter.

Jedes Produkt der „Edition 1000 Jahre Neue Burg Hamburg“ ist ein Einzelstück. Die Edition umfasst:

- Füllfederhalter
- Kugelschreiber
- Tintenroller
- Bleistifte
- Laguiole-Taschenmesser
- Santoku-Küchenmesser

Alle Varianten sind ab sofort im Museumsshop des Archäologischen Museums Hamburg erhältlich.

Pressekontakt:

Archäologisches Museum Hamburg
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Beate Trede
Museumsplatz 2, 21073 Hamburg
Tel. 040 42871 2697, E-Mail: trede@amh.de